

## **Brot für die Welt**

*„Brich dem Hungrigen dein Brot“ (Jes. 58,7).*

Rechte Christen sind nicht bei denen zu finden, die ihr Vertrauen auf die stärksten Bataillone setzen. Rechte Christen vertrauen darauf, daß die Liebe stärker ist als alle Gewalt.

Rechte Christen sind nicht bei denen zu finden, die die Börsenkurse besser kennen als ihre Bibel. Rechte Christen kennen vor allem ihren Herrn, der arm wurde um unsertwillen.

Rechte Christen sind nicht bei denen zu finden, die die anderen in Freunde und Feinde einteilen. Rechte Christen erkennen in jedem, der in Not ist, ihren Bruder.

Rechte Christen sind darum traurig über jeden Pfennig, der für Kanonen ausgegeben wird, solange noch Menschen in der Welt verhungern.

Rechte Christen sehen darum nicht zuerst auf den Fernsehapparat, den sie noch nicht haben, sondern auf das Brot, das den Hungern fehlt.

Rechte Christen füllen darum nicht die Kübel der Propaganda mit Schmutz, um sie über die „Feinde“ auszugießen, sondern die Hände der Helfer mit Brot, das den Hungrigen gebrochen wird.

Rechte Christen sind es nicht wegen ihres Namens, sondern wegen ihrer Tat.

Rechte Christen sind selten.

Pfarrer Dr. Walter Schmithals, Raumland